

Auch Standards halten nicht ewig!

Diese sehr provozierende Überschrift gilt nicht nur für den Bereich der zahnärztlichen Füllungsmaterialien, sondern allgemein für sehr viele dentale Werkstoffe, deren Anwendung nur ein einziges großes Ziel verfolgt: Dem Patienten die größtmögliche Sicherheit zu bieten, mit einem zugleich auf ein Minimum reduziertem Restrisiko für die in seinem Mund ausgeführten Arbeiten. Dabei sollte die angewendete Technologie immer dem neuesten Stand der Technik entsprechen und dem anwendenden Zahnarzt die tägliche Arbeit erleichtern sowie die Sicherheit geben, das Bestmögliche mit einem vertretbaren Aufwand an Arbeit, Zeit und Geld getan zu haben.

Autor_ Robert H. Lemmer

Das Thema Innovation wird auch in der Dentalbranche mit dem nötigen Respekt behandelt. Wie sehr das Sinn macht, wird leicht deutlich, wenn man sich die in den letzten Jahren neu eingeführten Produkte und Verfahren vor Augen hält. Wer würde heute schon freiwillig wieder mit einem Bonding der 1. Generation arbeiten wollen? Würden Sie auf die Anwendung von Flowable-Kompositen für Fissurenversiegelungen oder Komposit-Füllungsmaterialien im Seitenzahnbereich freiwillig wieder verzichten wollen? Plasma-, Laser- und CAD/CAM-Technologie nicht zu vergessen. Die Entwicklungen gehen ständig mit rasantem Tempo weiter und wer weiß schon, was morgen an Neuerungen auf uns zukommt. Nicht alles muss gleich einen revolutio-

nären Charakter haben, und es ist durchaus auch gut, Neuerungen kritisch zu hinterfragen. Dieses haben wir gerade in den letzten Jahren neu dazu lernen müssen. Doch regen die Veränderungen immer wieder auch findige Geister neu an, sich um Verbesserungen Gedanken zu machen. Nur so entsteht Fortschritt zum Wohle der Patienten. In einer Zeit, in der die ganze Welt über die Innovationsmöglichkeiten der Nanotechnologie spricht, sollten wir uns dieser Technologie nicht verschließen. Man denke dabei nur an „Nanotex“-Jacken, kratzfeste Sonnenbrillen, intelligente Skiwache, leichtere und stabilere Tennisschläger etc. Gerade in letzter Zeit sind unter der Rubrik Dentalmaterialien einige Produkte neu auf dem Markt erschienen.

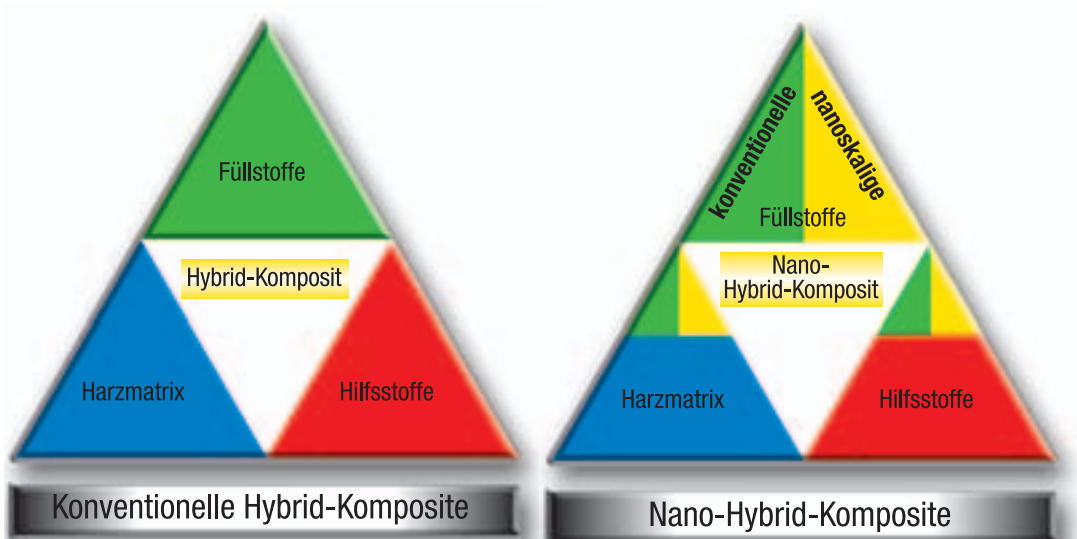


Abb. 1_Aufbau von Kompositen.